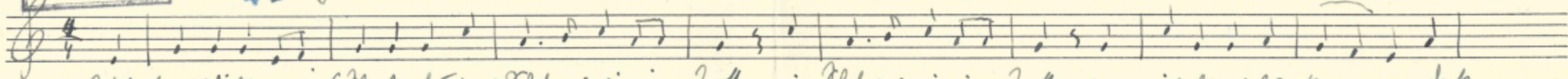
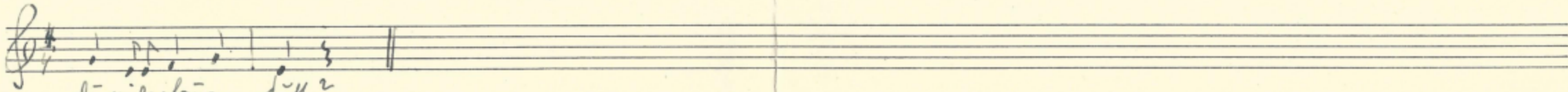


25 Jetzt kommt die Zeit, wo mich Wandern freut....



Jetzt kommt die Zeit wo mich Wandern freut mein Pfad mein einziges Hoff mein Pfad mein einziges Hoff wenn wirft du wieder Kommen des



du wirft du wieder Kommen des

*) Anspielung die Gefühllichkeit mit dem Malochi des u. v. Volkliedab : „Fraun Köpfe, die blühen im Grotten.“ (Zeder-Blind)

D5 Jetzt kommt die Zeit, wo mich's Wandern freut...

1.) Jetzt kommt die Zeit, wo mich's Wandern freut,
||: mein Besatz, mein ringiger Topf ||
worum reißt du einander kommen,
dass du mich sofortan triff?

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
50 | 25

25

2.) Nust wenn ich fort geh' einander kommen'
||: wach mach ich denn bei dir? ||
eine Zeit lang will ich dich genau forben
fürchten über mich.

3.) Nimm du mich nur eine Zeit lang lieb,
||: freudest über mich ||
so bill ich dich gesund liebeleim
sofrüher du mich nicht.

4.) Nust wenn ich dich sofrüher tu,
||: die Befehl, ich selber dein ||
bin i gekommen nun Mitbewest,
gahoffen hast mich ein.

5.) Nust eingaloffen hast ich dich
denn lichter Lieb und Form ||
wail du nur die Gf sofrüher hast
und jetzt ist alles soeben.

6.) Die Lufan, die man schiffen kann
||: die Lufan in den Wald ||
die Mädchen muß man genau forben
besser sie werden velt.

7.) Die werden velt sie werden velt
kriegen forben im Gafist
die prost der Lufan zum vanden
auf, rimmub, i mach' mach' rilt.

9.) A pulphel Jaz, ein Pulgen Münd

so ist in fildig der Lufing

wenn man in fildig schindal for

so willt der vanden vring.

Aufz.: Ada Noggler,

1933.

8.) Nust ob die Befehl wo so wot

die Lufan, die ist kuffpung

und von die Lufan wofft so jüny

sie lang' in pulphel Jaz.

Ort: Kofhidisch

Ton.: J. Pfeifer.